

BEDIENUNGSANLEITUNG



RM 830



RM 900



RM 970

Aufsitzgestrüppmäher – RM 830 - RM 900 - RM 970



Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für einen HERKULES Aufsitzgestrüppmäher – RM 830, RM 900, RM 970 entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Damit Sie lange Freude mit Ihrem Gerät haben, bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durchzulesen. Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und allen Bedienelementen vertraut, um ein störungsfreies Arbeiten zu gewährleisten.

Der Herkules Aufsitzgestrüppmäher – RM 830, RM 900, RM 970 darf nur unter Berücksichtigung der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Der Einsatz außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist strengstens untersagt.

Position der Seriennummern

Modell:

Seriennummer:

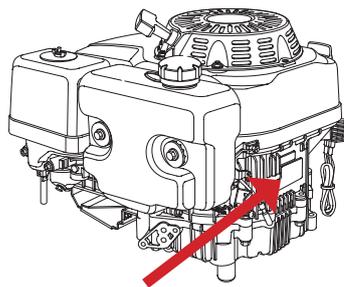
Kaufdatum:



Modell:

Typ:

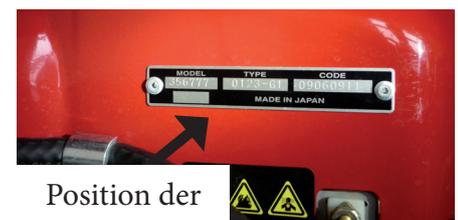
Code:



Position der Seriennummer des Motors
RM 830



Position der Seriennummer des Motors
RM 900



Position der Seriennummer des Motors
RM 970

Inhalt

Vorwort	2
Position der Seriennummern	2
Inhalt	3
Technische Daten	3
Checkliste vor Übergabe	4
Sicherheitsvorschriften	5
Unterschiede der Maschinen	7
Sicherheitsaufkleber RM 830 - RM 900	8
Sicherheitsaufkleber RM 970	9
Bedienelemente	10
Bedienung	14
Wartung, die durch den Bediener erfolgt	16
Wartungsübersicht	22
Störungen und Lösungen	23
Drehmomente in NM	23
CE-Konformitätserklärung RM 830	24
Vibrationen RM 830	24
CE-Konformitätserklärung RM 900	25
Vibrationen RM 900	25
CE-Konformitätserklärung RM 970	26
Vibrationen RM 970	26
Garantie	27
Anmerkungen	27

Technische Daten

Modell	RM 830	RM 900	RM970
Motor	Honda GXV 390	Kawasaki FH 480	Briggs & Stratton 18PS
Getriebe	Hydrostatisch	Hydrostatisch	Hydrostatisch
Geschwindigkeit Vorwärts (km/h)	0 - 10	0 - 10	(L) 0-5 (H) 0-11
Geschwindigkeit Rückwärts (km/h)	0 – 4,5	0-4,5	(L) 0-2.8(H) 0-6,2
Reifengröße Hinten	16x7.00-8	16x7.00-8	16x7.00-8
Reifengröße Vorne	4.00-7	4.00-7	4.00-7
Schnittbreite (cm)	82	88	95
Schnitthöhe (mm)	50 bis 110	50 bis 110	50 bis 120
Gewicht (kg)	236	240	250
Kraftstofftankinhalt (Liter)	11	11	14
Messergeschwindigkeit (U/min)	1300	1300	1500
Länge (mm)	1900	1900	1900
Breite (mm)	990	990	1060
Höhe (mm)	890	890	890
Wendekreis (mm)	1950	1950	1950

Checkliste vor Übergabe

Hinweise für den Fachhändler

Die Montage und erste Inbetriebnahme wird durch den HERKULES Fachhandelspartner durchgeführt. Auch hierbei sind die Bedienungsanleitung sowie sämtliche Sicherheitsvorschriften zu beachten. Vor Übergabe der Maschine müssen die folgenden Punkte überprüft werden.

Checkliste vor der Übergabe

- Der ordnungsgemäße Zustand aller Schutzeinrichtungen ist zu überprüfen.
- Alle Behälter mit Betriebsmitteln sind auf Dichtigkeit zu prüfen.
- Die Sicherheitsaufkleber sind auf Vollständigkeit und guten Zustand zu überprüfen. Defekte oder fehlende Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Alle Schraubverbindungen sind anhand der Drehmoment-Tabelle auf richtigen Sitz zu überprüfen.
- Alle Betriebsmittel und Schmierstoffe sind laut dieser Anleitung aufzufüllen und vor der Übergabe und der Inbetriebnahme zu überprüfen.
- Das Gerät muss vor der Übergabe einem vollständigen Probelauf mit Prüfung aller Funktionen und Bedienelemente unterzogen werden.

Checkliste bei der Übergabe

- Der Käufer ist in die regelmäßige Wartung der Maschine einzuweisen.
- Auf die Wichtigkeit der Schmierung ist hinzuweisen.
- Alle Sicherheitseinrichtungen müssen bei Übergabe erklärt werden.
- Die Bedienungsanleitung der Maschine und die des Motorenherstellers sind dem Käufer auszuhändigen.
- Der Käufer ist darauf hinzuweisen, dass vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sowie die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers gelesen und verstanden werden muss.

Sicherheitsvorschriften

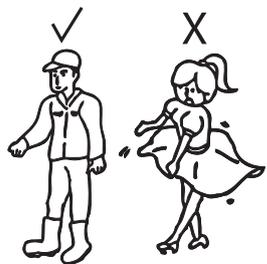
1. Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig durchzulesen und sich mit deren Inhalt vertraut zu machen.
2. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Rasenmäher nicht bedienen. Kinder sind beim Betrieb des Rasenmähers fernzuhalten.
3. Der Bediener haftet für Schäden Dritten gegenüber, die er mit dem Rasenmäher verursacht.
4. Starten des Motors sowie Einschalten des Messers nur, wenn das Gerät auf ebener Unterlage steht und nicht angehoben wird.
5. Vor dem Mähen sollen Fremdkörper von der zu mähenden Fläche entfernt werden; während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
6. Beim Mähen muss festes Schuhwerk getragen werden. Besondere Vorsicht ist beim Rückwärtsfahren geboten.



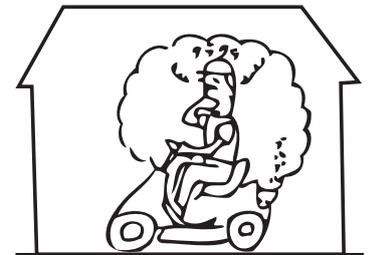
abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug durchgeführt werden:

- Alle Wartungsarbeiten an Mäher und Motor
 - Alle Reinigungsarbeiten am Mäher
 - Verstellen der Schnitthöhe
11. Um ein versehentliches Starten auszuschließen, ist es unabdingbar, dass der Zündkerzenstecker zu Reinigungs- sowie bei Wartungsarbeiten abgezogen ist.
 12. Bei unsachgemäßer Handhabung der Maschine besteht Verletzungsgefahr durch das Schneidwerkzeug. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.
 13. Beim Mähen an Böschungen, Dämmen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten.
 14. Die Maschine darf nur bis zu einem Neigungswinkel von 15° eingesetzt werden. Sturzgefahr!
 15. Bei der Arbeit ist ein geeigneter, zugelassener Gehörschutz und ggf. weitere Schutzbekleidung, wie Augen- oder Gesichtsschutz zu tragen.
 16. Die örtlichen Bestimmungen der gesetzlich geregelten Einsatzzeiten sind einzuhalten.
 17. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten. Kraftstoff ist feuergefährlich (Rauchverbot). Verwenden Sie zum Eingießen einen Trichter. Füllen Sie den Kraftstoff

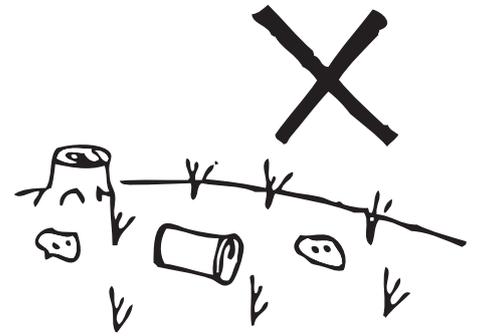
7. Transport: die Maschine darf nur mit abgeschaltetem Motor transportiert werden, das Messer muss stillstehen. Muss der Mäher angehoben werden, so ist der Motor vorher abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten.
8. Fahren außerhalb der zu mähenden Fläche nur mit abgestelltem sowie stillstehendem Messer.
9. Vor dem Verlassen des Mähers ist der Motor abzustellen.
10. Folgende Arbeiten dürfen nur bei



18. Mäher mit Verbrennungsmotoren dürfen wegen der damit verbundenen Vergiftungsgefahr keinesfalls in geschlossenen Räumen in Betrieb genommen werden.
19. Kontrollieren Sie vor jedem Einsatz den sicheren Sitz des Messers. Die Befestigungsschrauben sind auf festen Sitz zu überprüfen. Sollte das Messer auf ein Hindernis gestoßen sein, ist



eine fachmännische Untersuchung unbedingt erforderlich. Die Befestigungsschrauben des Messers sind bei jeder Wartung auszutauschen. Die Befestigungsschrauben des Messerbalkens sind mit Schraubensicherungsmasse „mittelfest“ einzusetzen.



20. Zur Vermeidung einer Unwucht ist das Schneidwerkzeug gleichmäßig nachzuschleifen und auszuwuchten (Fachwerkstatt). Bei übermäßigen Vibrationen ist das Gerät sofort abzustellen und von einer Fachwerkstatt überprüfen zu lassen. Es dürfen nur Originalersatzteile montiert werden, die für den Mäher vorgesehen und mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind.
21. Die Motordrehzahl darf aus Sicherheitsgründen den laut Typenschild angegebenen Wert nicht übersteigen.

Unterschiede der Maschinen



Bild 1a RM 830 / RM 900



Bild 1b RM 970

Sicherheitsaufkleber RM 830 - RM 900

Auf Ihrem HERKULES Aufsitzgestrüpmäher – RM 830, RM 900, RM 970 sind Warn- und Gefahrenhinweise durch Bildzeichen ersetzt. Bitte prägen Sie sich die Bedeutung der Bildzeichen ein, Sie dienen Ihrer Sicherheit. Sind diese Bildzeichen beschädigt oder nicht mehr vorhanden, darf die Maschine nicht in Betrieb gesetzt werden. Beschädigte oder fehlende Bildzeichen sind umgehend zu ersetzen.



Vergiftungsgefahr. Das Abgassystem des Gerätes setzt giftige Gase frei. Den Motor niemals in geschlossenen Räumen starten.

Vorsicht vor heißen Oberflächen. Auspuffteile nicht berühren. Verbrennungsgefahr

Feuergefahr. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten.



Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung

Zündkerzenstecker entfernen bevor die Maschine gewartet wird



Von der Maschine Abstand halten

Achtung Gegenstände können herausgeschleudert werden



Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen



Achtung Keilriemenantrieb Quetschgefahr



Tragen Sie stets geeignete Schutzkleidung, Gehörschutz sowie eine Schutzbrille.



Nicht an Steigungen von mehr als 15° arbeiten



Keine Füße oder Hände unter das Mähdeck!
Halten Sie Abstand von der Maschine!

Sicherheitsaufkleber RM 970



Vergiftungsgefahr. Das Abgassystem des Gerätes setzt giftige Gase frei. Den Motor niemals in geschlossenen Räumen starten.



Vorsicht vor heißen Oberflächen. Auspuffteile nicht berühren. Verbrennungsgefahr



Feuergefahr. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten.



Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung



Zündkerzenstecker entfernen bevor die Maschine gewartet wird



Von der Maschine Abstand halten



Achtung Gegenstände können herausgeschleudert werden



Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen



Achtung Keilriemenantrieb Quetschgefahr



Tragen Sie stets geeignete Schutzkleidung, Gehörschutz sowie eine Schutzbrille.



Nicht an Steigungen von mehr als 15° arbeiten



Keine Füße oder Hände unter das Mähdeck!
Halten Sie Abstand von der Maschine!

RM 830

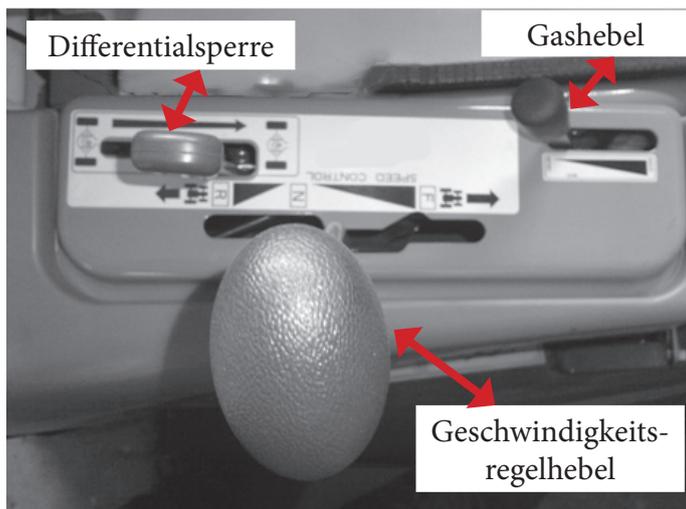


Bild 3a

RM 900

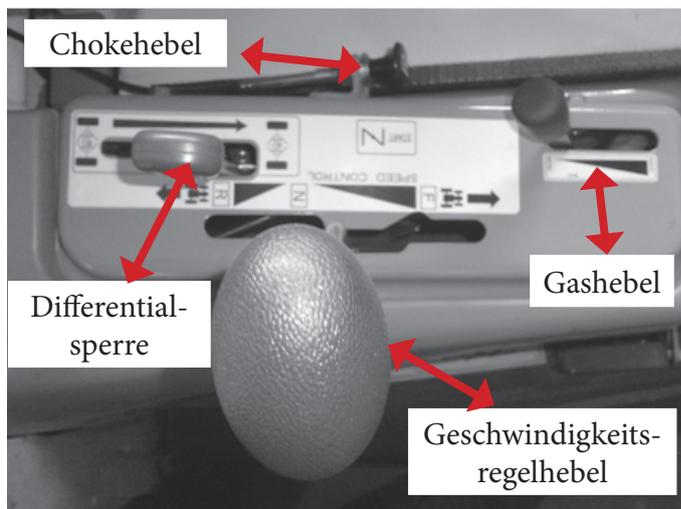


Bild 3b

RM 970

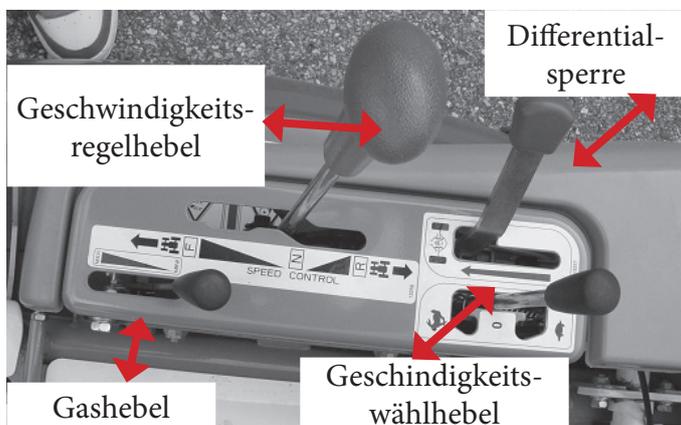


Bild 3c

Geschwindigkeitsregelhebel

Der Geschwindigkeitsregelhebel (Bild 3a bis c) wird verwendet, um mit der Maschine vorwärts oder rückwärts zu fahren und um die Maschine zu stoppen. Wenn der Hebel nach hinten in Richtung „R“ geschoben wird, so fährt die Maschine rückwärts. Wird der Hebel nach vorne in Richtung „F“ geschoben, so fährt die Maschine vorwärts. In Neutralstellung „N“ bleibt die Maschine stehen. Um die Maschine in Vorwärtsfahrt zu beschleunigen, drücken Sie den Hebel weiter nach vorne. Um die Geschwindigkeit zu reduzieren, ziehen Sie den Hebel zurück. Um mit der Maschine in Rückwärtsfahrt zu beschleunigen, drücken Sie den Hebel weiter nach hinten, um die Geschwindigkeit zu reduzieren, drücken Sie den Hebel wieder nach vorne. Bewegen Sie den Hebel langsam (außer im Notfall), um ein unbeabsichtigtes Bremsmanöver zu vermeiden.

Geschwindigkeitswählhebel

Mit diesem Hebel kann die Geschwindigkeit vorgewählt werden. (Bild 3c)



ist die langsame Geschwindigkeit.



ist die schnelle Geschwindigkeit.

Um den Hebel zu bewegen, drücken Sie den Hebel runter und schieben Sie ihn in die gewünschte Position und lassen ihn dort wieder los. Die ideale Position, um Rasen zu mähen, ist die langsame Geschwindigkeit. Die Position „0“ ist die Neutralstellung des Getriebes, hier kann die Maschine ohne Motor geschoben werden.

Gashebel

Drücken Sie den Gashebel (Bild 3a bis c) nach vorne, um die Drehzahl des Motors zu erhöhen. Ziehen Sie den Hebel zurück, um die Drehzahl des Motors zu verringern. Arbeiten Sie immer mit Vollgas.

Chokehebel

Ziehen Sie den Hebel raus, wenn der Motor kalt ist. Wenn der Motor läuft schieben Sie den Hebel langsam wieder zurück. (Bild 3a bis c)

Differentialsperre

Drücken Sie den Hebel nach vorne, um die Hinterräder 100% zu sperren. Verwenden Sie die Sperre nur bei rutschigem Untergrund. (Bild 3a bis c)

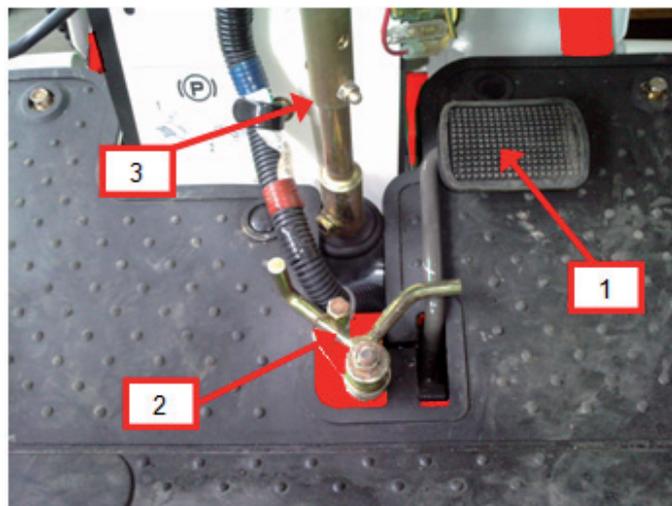


Bild 4

Bremspedal

Das Bremspedal (Bild 4,1) wird in Gefahrensituationen oder als Parkbremse verwendet. Wenn das Bremspedal getreten wird, springt der Geschwindigsregelhebel in seine Ausgangsposition zurück. Um die Bremse zu arretieren, drücken Sie das Bremspedal (1) und schieben den Arretierhebel (2) nach rechts. Um die Bremse zu lösen, drücken Sie das Bremspedal, der Arretierhebel springt in seine Ausgangsposition zurück



Warnung

Verwenden Sie das Bremspedal nur in Gefahrensituationen oder als Parkbremse. Wenn das Bremspedal mit hoher Geschwindigkeit getreten wird, stoppt die Maschine sofort.



Warnung

Parken Sie die Maschine nicht an Steigungen. Bewegen Sie nicht den Geschwindigkeitsregelhebel, wenn die Parkbremse arretiert ist, es könnte das Getriebe beschädigt werden. Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie, ob die Parkbremse arretiert ist, die Messer abgeschaltet sind und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Beleuchtung

Schalten Sie das Licht mit dem Schalter in der Armaturentafel ein.

Schnitthöheneinstellung

Die höchste Position ist die Transportposition. Die Schnitthöhe (Bild 5, 1) ist Stufenlos einstellbar. Die Schnitthöhe ist hoch, wenn der Hebel oben ist. Die Schnitthöhe ist niedrig, wenn der Hebel unten ist.



Warnung

Wenn die Schnitthöhe in der untersten Position ist, benötigen Sie mehr Kraft beim Mähen. Das Risiko, dass die Maschine beim Aufmähen beschädigt wird, steigt.

Messereinschalthebel

Mit dem Hebel (Bild 5, 2) wird das Messer eingeschaltet. Wenn der Hebel nach vorne gedrückt wird, spannen Sie den Keilriemen und das Messer fängt an zu laufen. Der Hebel kann nur betätigt werden, wenn der Schnitthöheneinstellhebel (Bild 5, 1) in Mähposition ist.

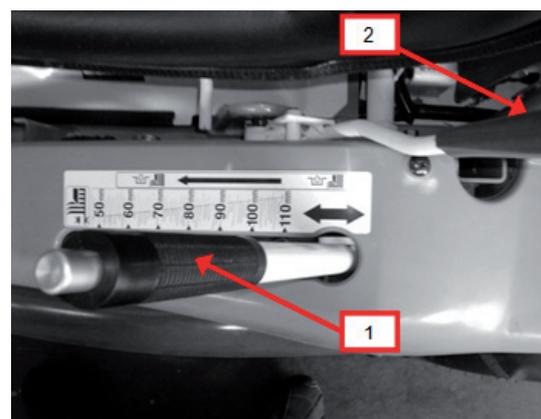


Bild 5



Warnung

Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie, ob die Parkbremse arretiert und das Messer abgeschaltet ist und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Getriebefreischalthebel

Der Hebel wird verwendet, um das Getriebe freizuschalten, wenn die Maschine ohne Motor geschoben werden soll.

Der Hebel befindet sich links hinten am Getriebe. (Modell RM 830 und RM 900). Am Modell 970 ist der Hebel rechts neben dem Sitz. (Siehe Bild 3 C) Wenn die Maschine geschoben werden soll, muss die Parkbremse gelöst sein.



Bild 6



Warnung

Verwenden Sie den Getriebefreischalthebel nur, um die Maschine über kurze Distanzen zu bewegen. Maximale Geschwindigkeit 1,5 km/h. Verwenden Sie den Freischalthebel nur, wenn der Motor nicht läuft.

Lenkrad

Mit dem Lenkrad bestimmen Sie, in welche Richtung die Maschine fährt. Wenn Sie das Lenkrad nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen, fährt die Maschine nach rechts. Wenn Sie das Lenkrad nach links (gegen den Uhrzeigersinn) drehen, fährt die Maschine nach links. Die Höhe des Lenkrades kann mit einer Schraube eingestellt werden. Lösen Sie hierzu die Schraube (Bild 4, 3) und Sie stellen die Höhe passend ein. Montieren Sie die Schraube wieder. Das richtige Drehmoment entnehmen sie dem Kapitel „Drehmomente“ in dieser Anleitung.



Bild 7a RM 830

Sitzeinstellung nur bei Modellen RM 900 und RM970

Lösen Sie die Schrauben (Bild 7) und schieben Sie den Sitz in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Schrauben wieder an, das richtige Drehmoment entnehmen Sie dem Kapitel „Drehmomente“ in dieser Anleitung.



Bild 7b RM 900

Auswurfklappe

Die Auswurfklappe (Bild 1a bis b) muss immer montiert sein und muss sich in gutem Zustand befinden.

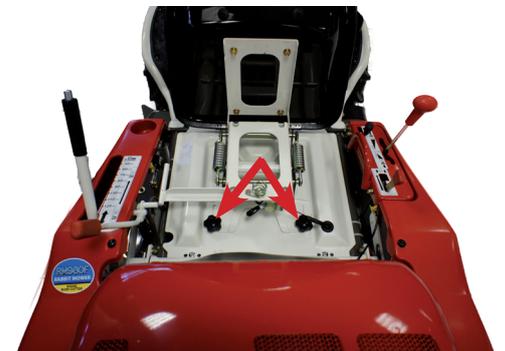


Bild 7c



Gefahr

Wenn die Auswurfklappe beschädigt und/oder entfernt ist besteht die Gefahr, dass Teile aus dem Mäher geschleudert werden.

Motor

Die Maschine wird zusammen mit der Bedienungsanleitung des Motors ausgeliefert. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors, bevor Sie mit der Maschine arbeiten.

Zündschloß

Das Zündschloß (Bild 8,1) wird verwendet, um die Maschine zu starten und zu stoppen. Wenn der Zündschlüssel in Position „Stop“ ist, läuft der Motor nicht und der Schlüssel kann abgezogen werden. In Position „Betrieb“ läuft der Motor und der Schlüssel kann nicht entfernt werden. In Position „Start“ dreht der Startermotor den Motor. Wenn der Motor angesprungen ist, bringen Sie den Schlüssel wieder in die Position „Betrieb“.

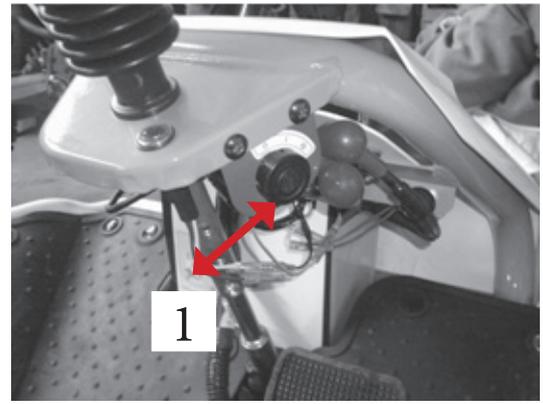


Bild 8



Gefahr

Ziehen Sie immer den Zündschlüssel ab, wenn Sie die Maschine verlassen. Wenn der Motor gestoppt ist, prüfen Sie, ob sich der Schlüssel in Position „Stop“ befindet. Starten Sie den Motor nicht länger als 10 Sekunden. Wenn der Motor nach 10 Sekunden noch nicht angesprungen ist, warten Sie 30 Sekunden, bevor Sie den Startvorgang wiederholen.

Sicherheitsschalter

Sie können den Motor nur starten, wenn die Messer ausgeschaltet sind. Wenn das Bremspedal nicht getreten ist, kann die Maschine nicht gestartet werden.

Wenn der Motor läuft und der Bediener den Sitz verlässt, wird der Motor abgeschaltet.



Warnung

Starten Sie niemals die Maschine, wenn sich niemand auf dem Sitz befindet. Setzen Sie niemals die Sicherheitsschalter außer Funktion. Wenn der Motor aufgrund des Auslösens von einem Sicherheitsschalters abgestellt wird, stellen Sie den Zündschlüssel in die Position Stop, sonst wird die Batterie entladen.

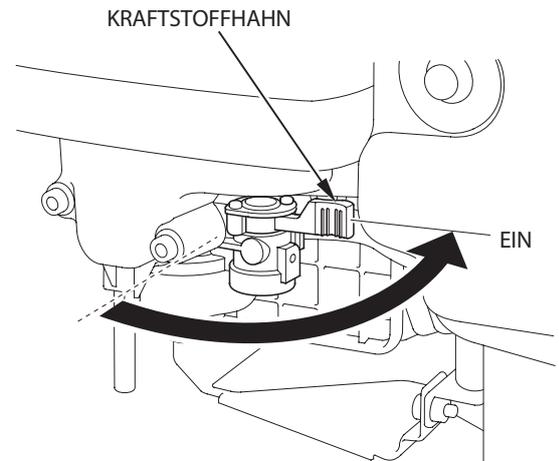


Bild 9a

Kraftstoffhahn

Die Maschine ist mit einem Kraftstoffhahn (Bild 9a bis b) ausgerüstet. Wenn der Hebel sich in horizontaler Position befindet, so ist der Kraftstoffhahn geschlossen. Wenn er in vertikaler Position ist, so ist der Kraftstoffhahn geöffnet (Modell RM 900 und RM 970). Schieben Sie den Benzinhahn in Richtung Motor, so ist der Kraftstoffhahn auf, ziehen Sie den Kraftstoffhahn vom Motor weg, so ist der Kraftstoffhahn zu (Modell RM 830)

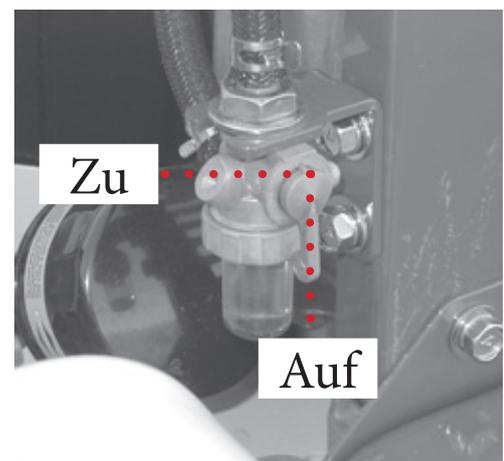


Bild 9b

Bedienung



Achtung

Prüfen Sie das Drehmoment der Schrauben und Muttern gemäß Kapitel „Drehmomente“ in dieser Anleitung

Bei der Entwicklung der Maschine stand Ihre Sicherheit an erster Stelle. Nachlässigkeit bei der Verwendung kann diese Bemühungen jedoch nutzlos machen. Ihre Sicherheit kann nur gewährleistet werden, wenn Sie stets alle Sicherheitsvorschriften beachten und die Maschine regelmäßig laut diesem Handbuch gewartet wird.

Der Bediener der Maschine ist für den sicheren Gebrauch verantwortlich und muss mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sein. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Sie darf zu keinem anderen Zweck eingesetzt werden. Der HERKULES RM 830, RM 900 und RM 970 darf nicht zum Transport von Gegenständen oder Personen benutzt werden, da Unfälle oder Beschädigungen an der Maschine die Folge sein können.



Gefahr

Benutzen Sie die Maschine keinesfalls, wenn sie nicht ordnungsgemäß laut diesem Handbuch gewartet worden ist.



Achtung

Kinder und nicht eingewiesene Personen dürfen die Maschine nicht bedienen. Setzen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn andere Personen in der Nähe sind. In der Nähe von Objekten, die von herausgeschleuderten Gegenständen beschädigt werden könnten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden. Niemand darf sich an der Maschine im Betrieb aufhalten, außer dem Bediener. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.

Starten des Motors

- Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „AN“. Nehmen Sie auf dem Sitz Platz.
- Stellen Sie sicher, dass die Messer ausgeschaltet sind, der Schnitthöheneinstellhebel sich in der Transportposition befindet und dass sich der Geschwindigkeitsregelhebel in Neutralstellung befindet.
- Ziehen Sie den Chokehebel wenn der Motor kalt ist. Drücken Sie das Bremspedal und drehen den Zündschlüssel in die Start Position. Wenn der Motor angesprungen ist, lassen Sie den Zündschlüssel wieder los und schieben den Choke langsam wieder zurück.

Mähen

- Stellen sie die gewünschte Schnitthöhe ein.



Achtung

Bedenken Sie, dass es besser ist, häufiger zu mähen und dabei weniger Gras abzunehmen. Etwas längeres Gras ist widerstandsfähiger bei längeren Trockenperioden. Bei zu tiefer Schnitthöhe ist die Gefahr des Aufmähens deutlich höher und kann Beschädigungen verursachen.

- Wählen Sie die passende Geschwindigkeit und betätigen Sie danach den Kupplungshebel.
- Die Richtige Geschwindigkeit ist anhängig von der Grasbeschaffenheit. Hohes Gras wird langsamer gemäht, kurzes Gras kann schneller gemäht werden.
- Drücken sie den Messereinschalthebel langsam nach vorne und fahren Sie in den zu mähenden Bereich.

Die beste Geschwindigkeit ist, abhängig vor der Beschaffenheit des Rasens, zwischen 3 und 8 km/h.



Warnung

Stellen Sie sicher das sich niemand in dem zu mähenden Bereich, speziell in dem gefährdeten Bereich aufhält siehe hierzu Bild 10. Stoppen Sie die Maschine umgehend, wenn etwas hartes getroffen wird. Lassen Sie die Maschine abkühlen und beseitigen Sie die Verunreinigungen des Mähdecks. Prüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen oder fragen Sie Ihren Fachhändler, ob die Maschine beschädigt ist.

Es ist gefährlich, an Steigungen zu arbeiten. Arbeiten Sie niemals an Steigungen mit mehr als 15°

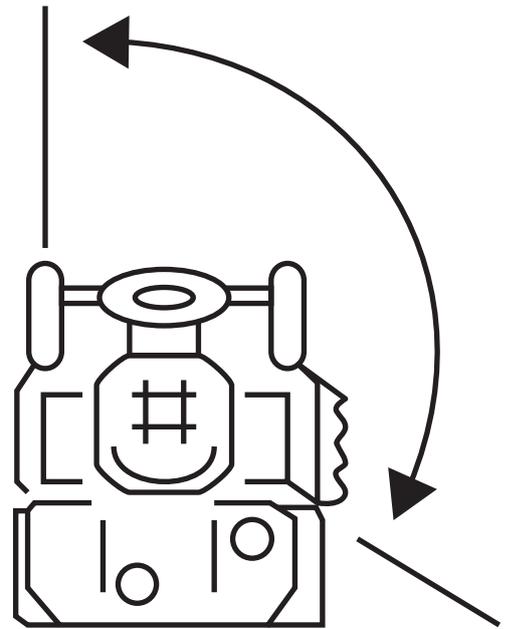


Bild 10

Mit der Maschine anhalten

- Ziehen Sie den Messereinschalthebel wieder zurück in die Transportstellung.
- Schieben Sie den Geschwindigkeitsregelhebel in die Neutralposition.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position „Stop“ und ziehen Sie ihn ab.
- Arretieren Sie die Parkbremse und schließen den Kraftstoffhahn.



Warnung

Parken Sie die Maschine niemals an Steigungen. Stoppen Sie die Maschine nur auf einer ebenen Fläche.

Transportieren der Maschine

Verwenden Sie einen LKW oder einen Anhänger, der für die Last geeignet ist. Verwenden Sie Auffahrampen bis 500 kg und 30 cm breit. Prüfen Sie, ob die Neigung nicht mehr als 15° beträgt. (Bild 11)

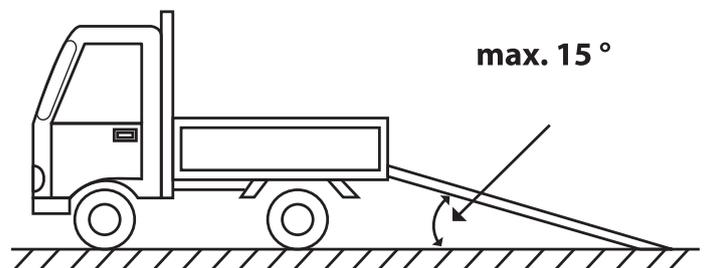


Bild 11

Aufladen der Maschine

- Schalten Sie das Mähdeck aus und bringen es in die Transportposition. Schalten Sie die Differentialsperre ein. Bringen Sie die beiden Rampen parallel zu den Rädern und arretieren Sie die Rampen, damit sie nicht wegrutschen können.
- Fahren Sie die Maschine mit Vollgas und langsam auf den LKW oder Anhänger.
- Wenn die Maschine verladen ist, stellen Sie den Motor ab und entfernen den Zündschlüssel. Arretieren Sie die Parkbremse und schließen den Benzinhahn. Sichern Sie die Maschine gegen Verrutschen.

Aufbewahren der Maschine

Reinigen Sie die Maschine gründlich. Bessern Sie Lackschäden mit Ausbesserungsfarbe aus. Prüfen Sie, ob Beschädigungen vorhanden sind. Führen Sie die vorgeschriebene Wartung durch. Entfernen Sie das Zündkabel von der Zündkerze und entfernen Sie den Kraftstoff oder verwenden Sie geeignete Haltbarkeitsmacher. Entfernen Sie den Zündschlüssel. Stellen Sie die Maschine an einen trockenen Ort.

Wartung, die durch den Bediener erfolgt



Gefahr

Bevor Sie mit der Wartung beginnen, stellen Sie den Motor aus und entfernen den Zündkerzenstecker von der Zündkerze

Wird der Herkules RM 900, RM 970 nicht wie im Folgenden beschrieben gewartet, können Schäden an der Maschine oder Verletzungen des Bedieners oder dritter Personen die Folge sein. Für nicht ordnungsgemäß gewartete Geräte kann keine Garantie für Schäden übernommen werden, die auf mangelhafte Pflege zurückzuführen sind.

- Die tägliche Wartung wird durch den Bediener durchgeführt
- Die erste Wartung nach 20 Stunden und die 100 und 300 Stunden Wartung wird durch den Fachhändler durchgeführt.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie Probleme mit der Wartung haben
- Fragen Sie Ihren Importeur nach Ihrem nächsten Fachhändler.

Tägliche Wartung

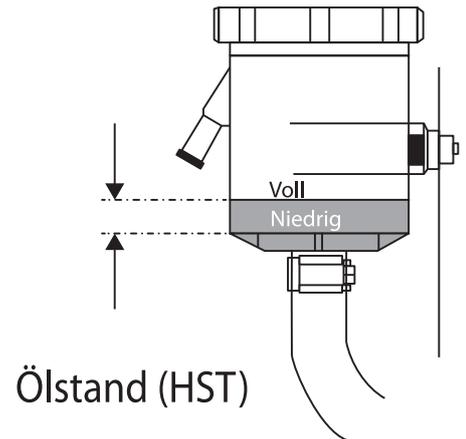
Ölstand Hydrostat (HST) (Bild 12)

Prüfen Sie das Öl auf einer ebenen Fläche und im kalten Zustand. Der Ölstand sollte bis zur Markierung „Voll“ sein. Ölsorte ist ISO VG 46 oder SAE 10W-30CD. Normalerweise ist kein Wechsel erforderlich, außer die Farbe des Öls ändert sich und wird milchig (Wasser im Öl). In diesem Fall muss das Öl gewechselt werden (fragen Sie Ihren Fachhändler).

Prüfen Sie, ob Undichtigkeiten vorhanden sind.

Füllen Sie niemals zuviel Öl ein.

Die Füllmenge beträgt 0,5 Liter.



Ölstand (HST)

Bild 12

Kraftstoff Bild 13 oben und unten

Prüfen Sie, ob genügend Kraftstoff vorhanden ist. Die Markierung „F“ ist voll.

Die Markierung „E“ ist Leer. Prüfen Sie, ob der Tankdeckel fest verschlossen ist.

Verwenden Sie nur bleifreien Kraftstoff.



Bild 13

Getriebeölstand (Bild 14)

Prüfen Sie das Öl auf einer ebenen Fläche und im kalten Zustand. Der Ölstand sollte unterhalb der Öffnung „B“ sein. Wenn erforderlich, füllen Sie Öl bis zur Unterkante auf. Der erste Ölwechsel sollte nach 20 Stunden erfolgen, danach alle 100 Stunden. Die Ölablassschraube ist die Position „A“ Verwenden Sie nur SAE 80W/90 Getriebeöl GL4 oder GL5. Die Füllmenge beträgt 1.8 Liter.



Gefahr

Überprüfen Sie, ob der Tankdeckel fest verschlossen ist. Entfernen Sie übergelaufenen Kraftstoff, bevor Sie die Maschine starten. Stellen Sie sicher, dass kein Feuer, elektrische Funken oder Zigaretten in der Nähe der Maschine sind, bevor Sie Auftanken



Bild 14

Entflammables Material entfernen

Entfernen Sie entflammables Material, besonders in der Nähe vom Auspuff und vom Motor

Lenkung (Bild 15a bis b)

Prüfen Sie das Vertikale Spiel der Lenkung, max. 1 mm.

Prüfen Sie das Lenkspiel, das max. Spiel ist 40 mm.

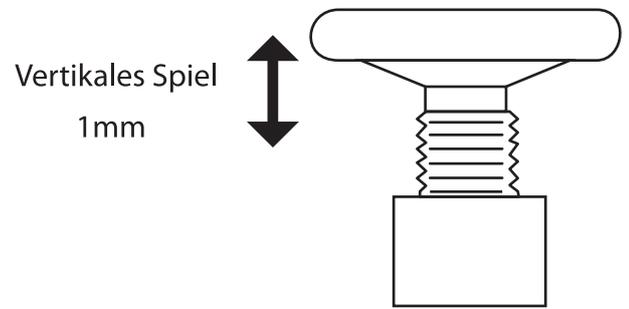


Bild 15a

Reifen (Bild 16)

Prüfen Sie den Zustand der Reifen auf Beschädigungen.

Prüfen Sie den Reifendruck: 1,2 Bar vorn

1,4 Bar hinten

Sicherheitsaufkleber

Prüfen Sie, ob alle Sicherheitsaufkleber vorhanden sind und ob sie beschädigt sind. Erneuern Sie umgehend defekte oder fehlende Aufkleber.

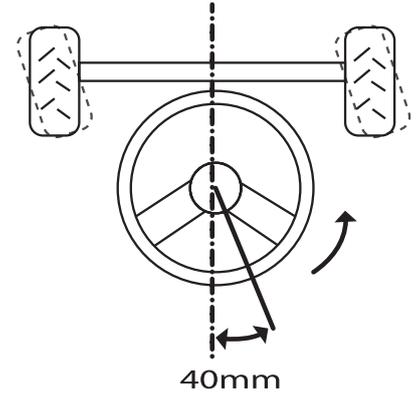


Bild 15b

Abdeckungen

Prüfen Sie, ob die Abdeckungen fest verschraubt sind.

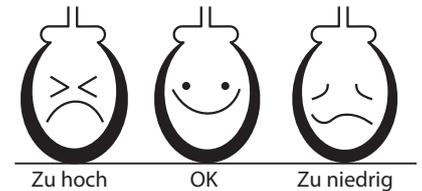


Bild 16

Flüssigkeitsstand der Batterie (Bild 17)

Prüfen Sie den Flüssigkeitsstand der Batterie. Er muss zwischen Minimum und Maximum liegen.

Füllen Sie ggf. destilliertes Wasser auf



Gefahr

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Batterie warten. Vermeiden Sie Feuer und Funken. Tragen Sie Augenschutz und Handschuhe. Waschen Sie die Stellen, die mit Säure in Berührung waren, sofort mit reichlich Wasser ab.

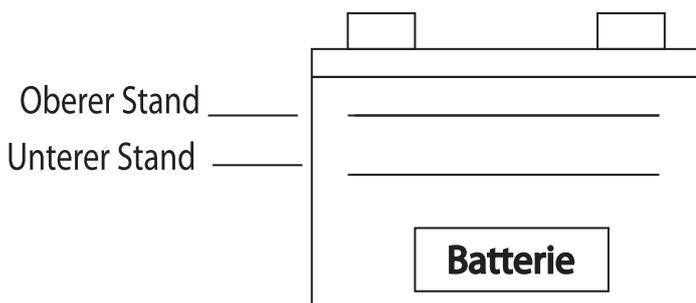


Bild 17

Messer und Messerhalter

Achtung

**Sie können sich an den Messern verletzen.
Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie an
den Messern arbeiten.**

Prüfen Sie den Zustand der Messerklingen.
Tauschen Sie beschädigte Messer sofort aus.
Messerwechsel:

1. Lösen Sie die Messerbefestigungsmuttern.
Halten Sie die untere Mutter mit einem Schlüssel
fest und lösen die obere Mutter.
2. Wenn ein neues Messer montiert wird, tauschen
Sie immer den Messerschraubensatz mit aus.
Der Satz besteht aus Mutter und Kontermutter,
Mutterschutz und Messerschraube (Siehe Bild
18)

Achtung

**Verwenden Sie nur Originalersatzteile
„Nachbauteile“ gewährleisten nicht
den sicheren und korrekten Betrieb
der Maschine und es erlischt der
Gewährleistung- und Garantieanspruch**

- Prüfen Sie den Messerbalken ebenso auf Beschädigungen. Wenn Sie keine Beschädigungen sehen, tauschen Sie den Messerbalken alle 100 Stunden oder alle 2 Jahre aus.
- Prüfen Sie das Messer öfter, wenn Sie auf trockenen und sandigen Böden arbeiten.
- Wir empfehlen Ihnen immer ein Ersatzmesser zur Hand zu haben.

Schmierung

Wischen Sie überflüssiges Fett sofort ab besonders wenn Sie auf sandigen Böden arbeiten. Reinigen Sie die Schmiernippel, bevor Sie mit einer Fettpresse die Schmiernippel abschmieren. Verwenden Sie nur NLGI Nr. 2 Molybdän Schmierfett. Schmieren Sie die Anlenkpunkte des Mähdecks (Siehe Bild 19, 20, 21)

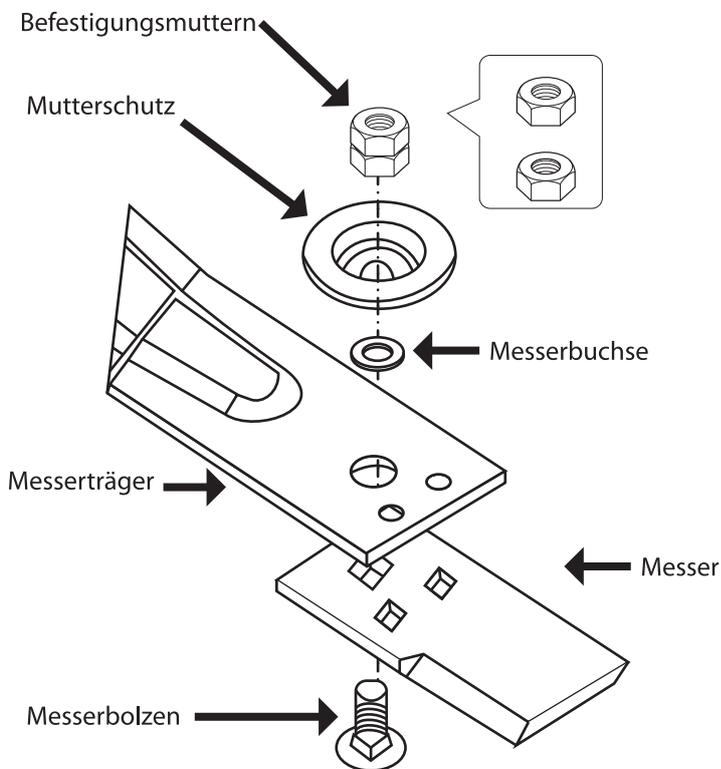


Bild 18

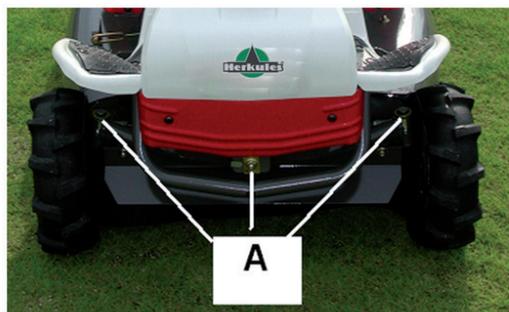


Bild 19a

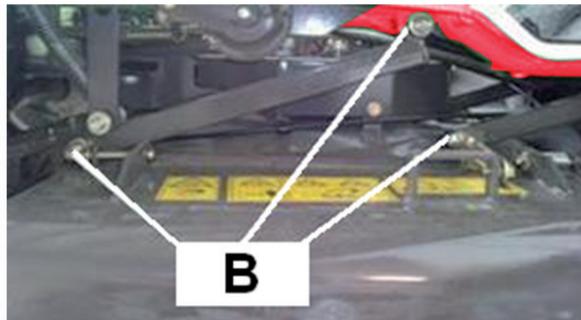


Bild 20

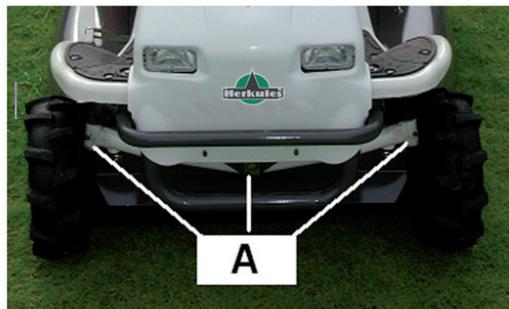


Bild 19b



Bild 21

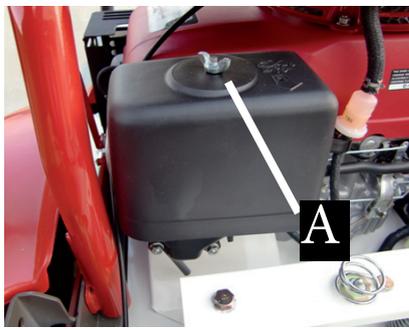


Bild 22a RM 830

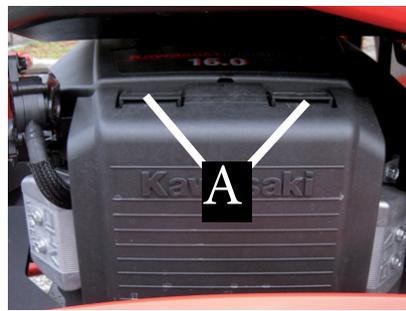


Bild 22b RM 900

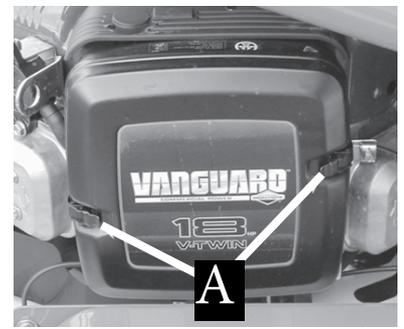


Bild 22c RM 970

Luftfilter

Entfernen Sie den Luftfilter (Bild 22). Lösen Sie die beiden Klammern „A“ (Modell RM 900 und RM 970). Bei Modell RM 830 entfernen Sie die Flügelmutter (Bild 22 A). Blasen Sie den Luftfilter vorsichtig mit Pressluft von innen nach außen aus. Tauschen Sie den Luftfilter aus, wenn er zu schmutzig ist.



Wichtig

Seien Sie vorsichtig beim Ausblasen mit Pressluft. Halten Sie Abstand, damit Sie den Luftfilter nicht beschädigen.

Prüfen Sie bei der Montage, ob Schmutz in den Motor gekommen ist und entfernen ihn ggf.



Bild 23 RM 830



Bild 23 RM 900

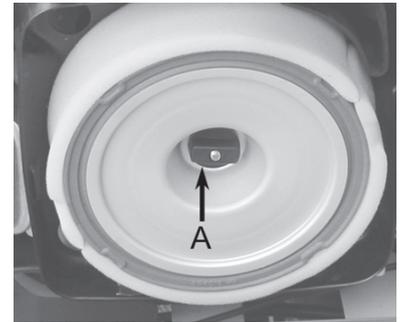


Bild 23 RM 970



Bild 24 RM 830

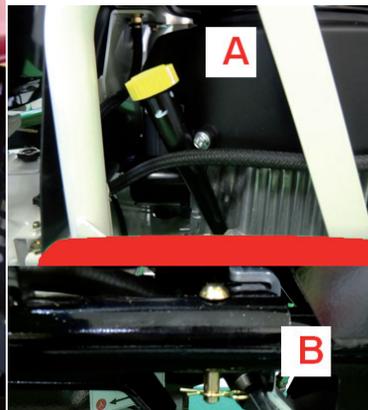


Bild 24 RM 900

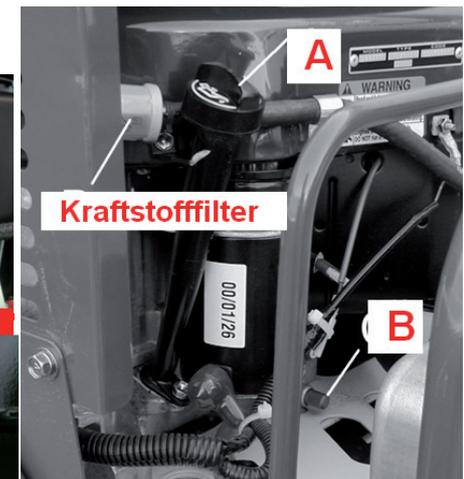


Bild 24 RM 970

Motor

Siehe hierzu die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers. Prüfen Sie den Ölstand mit dem Ölpeilstab A. (Bild 24) Das Öl wird mit der Schraube B (Bild 24) abgelassen.

Kraftstofffilter

Siehe hierzu die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers. Tauschen Sie den Filter aus, wenn er schmutzig ist oder wenn sich Wasser ansammelt.

Keilriemenspannung



Wichtig

Eine schlechte Keilriemenspannung führt zum Durchrutschen des Keilriemens und zum frühzeitigen Verschleiß des Keilriemens. Eine zu starke Spannung kann die Lager beschädigen.

Prüfen Sie den Zustand des Keilriemens. Wenn Beschädigungen vorhanden sind, ersetzen Sie ihn.

- Wenn der Keilriemen durchrutscht, stellen Sie den Bowdenzug (Bild 25, B) so ein, dass die Spannfeder richtig gespannt ist.
- Wenn das Messer nicht innerhalb von 5 Sekunden stehenbleibt, so stellen Sie Bowdenzug „A“ ein.
- Prüfen Sie, ob die Keilriemenführungen ca. 2 bis 3 mm von den Riemenscheiben (Spannseite des Keilriemens) entfernt sind. Auf der anderen Seite der Riemenscheibe ca. 10 mm.

Bremse

Wenn die Bremse nicht korrekt arbeitet, stellen Sie die Bremse ein (Bild 26, A)

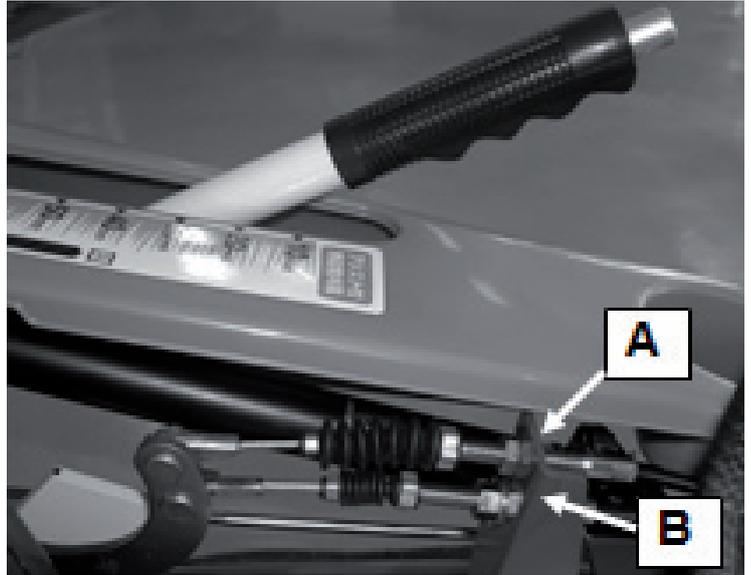


Bild 26

Fester Sitz der Schrauben

Prüfen Sie den festen Sitz der Schrauben und Muttern. Durch die Vibrationen können sich Schrauben und Muttern lösen.

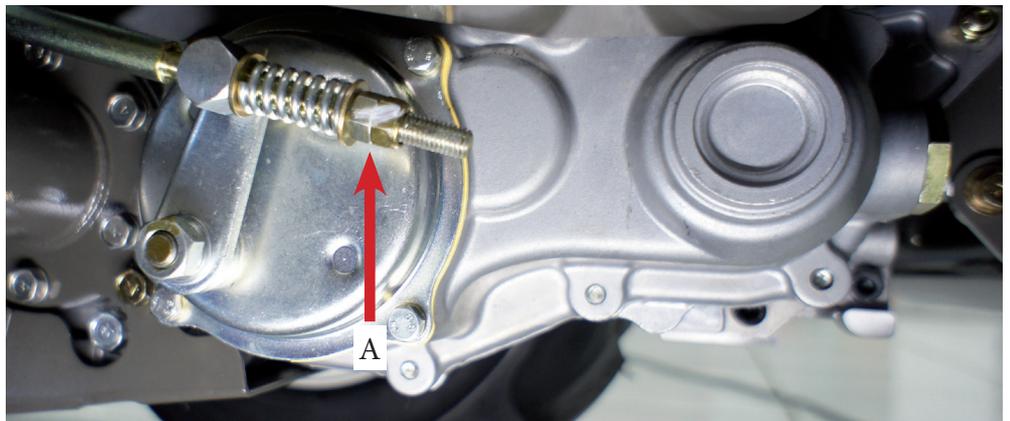


Bild 27

Einstellung Geschwindigkeitsregelhebel

Stellen Sie den Hebel (Bild 27, B) so ein, das die Maschine in Neutralstellung nicht fährt.

Einstellung Differential Blockierhebel

Stellen Sie den Hebel (Bild 28, A) so ein, dass der Bowdenzug 1 bis 3 mm Spiel hat.

Einstellung Sicherheitsschalter

Stellen Sie die Sicherheitsschalter so ein, dass sie 3 bis 5 mm gedrückt werden.

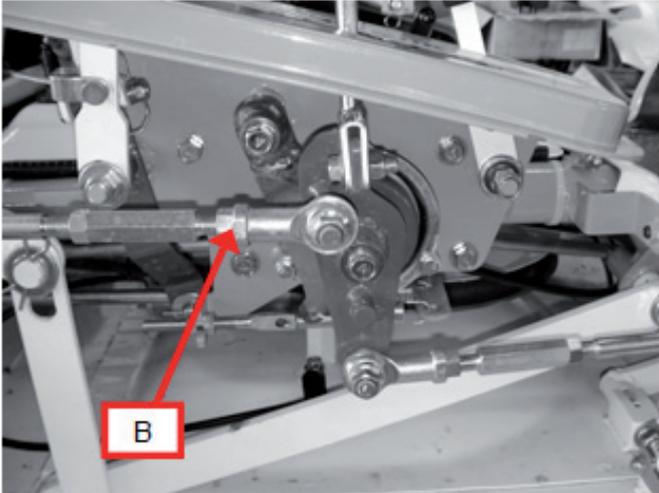


Bild 28

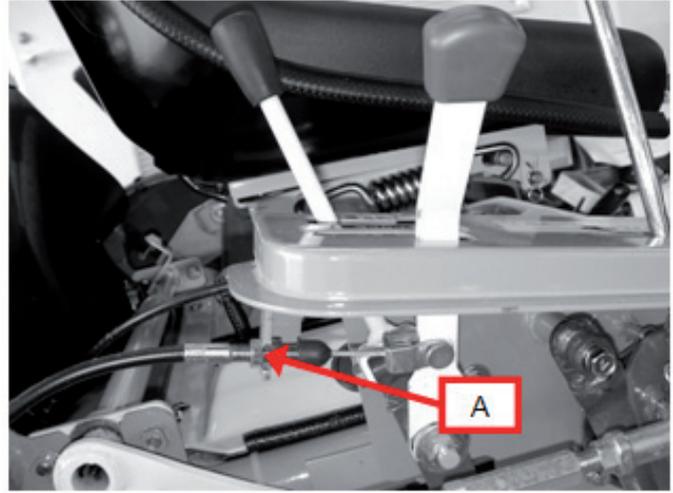


Bild 29

Wartungsübersicht

□ Fragen Sie Ihren Fachhändler

◇ Prüfung durch den Bediener vor dem Starten des Motors

△ Prüfung durch den Bediener nach dem Starten des Motors

Teil zur Prüfung	Prüfung	Jede Nutzung	Ersten 20 Stunden	Alle 100 Stunden	Alle 300 Stunden oder jährlich
Messerkeilriemen	Keilriemenspannung		□	□	
	Beschädigung		□	□	
Hydrostat	Ölstand	◇		◇	
	Undichtigkeiten	◇		△	
	Ölverschmutzung			□	
Kraftstoff	Auffüllen	◇			
	Kraftstoffhahn	◇			
Entflammbares Material	Entfernen Sie entflammbares Material	◇			
Lenkrad	Horizontales Spiel Lenkungspiel	◇			
Geschwindigkeitsregelhebel	Prüfen Sie, ob die Maschine in Neutralstellung stehenbleibt	△			
	Prüfen Sie, ob der Geschwindigkeitsregelhebel wieder in Neutralstellung geht, wenn die Bremse getreten wird	△			
Reifen	Prüfen Sie den Reifendruck	◇			
	Auf Beschädigung überprüfen	◇			
Bremse	Funktionsüberprüfung	△			
	Prüfen Sie, ob die Bremswirkung ausreichend ist.	△			
Gehäuse	Gehäuse auf Rost und Beschädigungen untersuchen	◇			
Sicherheitsaufkleber	Vorhandensein und Zustand der Sicherheitsaufkleber	◇			
Sicherheitsschalter	Funktionsüberprüfung	△			
Schutzklappen	Vorhandensein und fester Sitz	◇			
Zündschloß	Funktionsüberprüfung	△			
Kraftstofftank und Schläuche	Zustand und/oder Undichtigkeiten Ggf. austauschen	◇			
Batterie	Flüssigkeitsstand	◇			
Gashebel	Funktionsüberprüfung	◇			
Messer	Auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen	◇			
Messereinschalthebel	Bowdenzugeinstellung	◇	□	□	
Messerbremse	Einstellung überprüfen	◇	□	□	
Messerkeilriemen	Keilriemenspannung und Zustand	◇	□	□	
Motor	Siehe Bedienungsanleitung Motor	◇			

Störungen und Lösungen

Problem	Ursache	Lösung
Motor startet nicht	Kein Kraftstoff	Auftanken
	Batterie ist leer	Batterie aufladen oder austauschen
	Sicherheitsschalter außer Funktion	Sicherheitsschalter überprüfen
Maschine fährt nicht	Parkbremse arretiert	Parkbremse lösen
Maschine hält nicht an	Geschwindigkeitsregelhebel nicht in Neutralstellung	Bewegen sie den Hebel in Neutralstellung
Messer arbeiten nicht	Messereinschalthebel nicht betätigt	Einschalthebel betätigen
	Sicherheitsschalter außer Funktion	Sicherheitsschalter überprüfen

Drehmomente in NM

Durchmesser der Schraube	Schlüsselweite	Markierung auf der Schraube	
		8.8	10.09
8	13	2.5	3.5
10	16	5	7,5
12	18	8.5	13
14	21	12.87	18.11
16	24	21.5	31.5
18	27	26.6	37.4
20	30	43.5	62
22	32	51	71.71
24	36	75	107
30	46	149.5	213

CE-Konformitätserklärung RM 830

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

1. Kategorie: Verbrennungsmotor.....
2. Handelsmarke:.....OREC.....
3. Modell:RM830.....
4. Serien Nummer Identifikation:XW.....
5. Motor:
 - Hersteller:.....Honda.....
 - Typ: GXV390

- RM830
- Gemessener Schall-Leistungspegel: 103,9.dB(A)
Garantierter Schall-Leistungspegel: 104 dB(A)
Garantierter Schall-Druckpegel:89 dB(A)
- Schneidvorrichtung..... Drehendes Messer
- Schnittbreite:82 cm.....

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie EC/2000/14, EC/2006/42, EC/2004/108/EC und Europäischer Norm EN836 entspricht

Ausgestellt am: Fukuoka, November 30/2011

Untersigner : Haruhiko Imamura
Position : Geschäftsführer



Vibrationen RM 830

Handelsmarke: OREC
Motor: Honda GXV 390

Typ: Mäher

Typ: RM 830

	RM830
60° von der mittleren vertikalen Achse (rechts) des Lenkrades	2,44 m/s ²
60° von der mittleren vertikalen Achse (links) des Lenkrades	3,18 m/s ²
Auf dem Sitz des Benutzers	1,42 m/s ²

CE-Konformitätserklärung RM 900

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

1. Kategorie: Verbrennungsmotor.....
2. Handelsmarke:.....OREC.....
3. Modell:RM88.....
4. Serien Nummer Identifikation:XW.....
5. Motor:
 - Hersteller:.....Kawasaki.....
 - Typ: FH 480

RM88

Gemessener Schall-Leistungspegel: 103,6.dB(A)
Garantierter Schall-Leistungspegel: 105 dB(A)
Garantierter Schall-Druckpegel: 87,5 dB(A)
- Schneidvorrichtung..... Drehendes Messer
- Schnittbreite:88 cm.....
mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie EC/2000/14, EC/2006/42, EC/2004/108/EC und Europäischer Norm EN836 entspricht

Ausgestellt am: Fukuoka, August 30/2010

Unterzeichner : Haruhiko Imamura
Position : Geschäftsführer



Vibrationen RM 900

Handelsmarke: OREC

Typ: Mäher

Typ: RM 88

Motor: KAWASAKI FH 480

	RM88
60° von der mittleren vertikalen Achse (rechts) des Lenkrades	1,44 m/s ²
60° von der mittleren vertikalen Achse (links) des Lenkrades	1,02 m/s ²
Auf dem Sitz des Benutzers	0,861 m/s ²

CE-Konformitätserklärung RM 970

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

1. Kategorie: Verbrennungsmotor.....
2. Handelsmarke:.....OREC.....
3. Modell:RM97.....
4. Serien Nummer Identifikation:XW.....
5. Motor:
 - Hersteller:.....Briggs & Stratton.....
 - Typ: 356777

RM97

Gemessener Schall-Leistungspegel: 101,7 dB(A)

Garantierter Schall-Leistungspegel: 102 dB(A)

Garantierter Schall-Druckpegel: 89,2 dB(A)

- Schneidvorrichtung..... Drehendes Messer

- Schnittbreite:95 cm.....

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie EC/2000/14, EC/2006/42, EC/2004/108/EC und Europäischer Norm EN836 entspricht

Ausgestellt am: Fukuoka, August 30/2010

Unterzeichner : Haruhiko Imamura
Position : Geschäftsführer



Vibrationen RM 970

Handelsmarke: OREC

Typ: Mäher

Typ: RM 97

Motor: Briggs & Stratton 356777

	RM97
60° von der mittleren vertikalen Achse (rechts) des Lenkrades	1,88 m/s ²
60° von der mittleren vertikalen Achse (links) des Lenkrades	1,47 m/s ²
Auf dem Sitz des Benutzers	0,933 m/s ²

